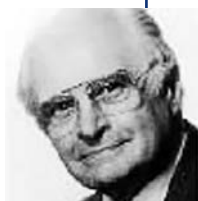


Auswahl wichtiger Persönlichkeiten des LV Rheinland-Pfalz

SR Dr. Hans Hugo
Wrede
**1. Vorsitzender von
1974 bis 1990**



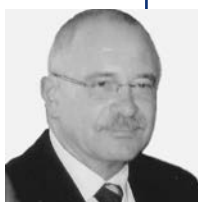
Prof. Benno König
**Gründungsmitglied
und Ehrenvorsitzender**



Dr. Hans-Josef
Müller
**Gründungsmitglied
und Ehrenvorsitzender**



SR Dr. Hans-Dieter
Grüninger
**Schatzmeister
und lange Jahre
2. Vorsitzender**



SR Dr. Gernot Nick
**1. Vorsitzender von
1990 - 2006**



Landesverband Rheinland-Pfalz

Gegründet wurde der Landesverband Rheinland Pfalz bereits im Jahr 1960. Die Eintragung ins Vereinsregister erfolgte jedoch erst 1974. In den Anfangsjahren war die Geschäftsstelle des Landesverbandes RLP in privater Trägerschaft der Vorsitzenden in den damaligen berufspolitisch eher ruhigen Zeiten gut aufgehoben. Der Bürobetrieb war im Wohn-/Praxishaus der Vorsitzenden untergebracht, der Geschäftsbetrieb wurde nebenbei und unter gelegentlicher Hinzuziehung externer Angestellter abgewickelt. Die Verbandsarbeit lief gut und war im Flächenland Rheinland Pfalz dezentral in 4 Regionen verankert. Vorsitzender in den ersten Jahren war Sanitätsrat Dr. Hugo Wrede, Stellvertreter war Dr. Hermann. Dieser wurde abgelöst durch Dr. Hans-Eckhart Hoch, der auch Vorsitzender des Bundesverbandes des damaligen Berufsverbands der Praktischen Ärzte war. Seine Amtszeit endete tragisch durch einen Flugzeugabsturz, der für ihn selbst und drei Begleiter tödlich endete. Als Gründungsmitglied ist unser Ehrenvorsitzender Professor Benno König dem Verband treu verbunden. Herausragend gewirkt haben seit den Anfangsjahren unser Ehrenvorsitzender Dr. Hajo Müller und Ehrenmitglied SR Dr. Grüninger.

Zusammenlegung von Trier, Koblenz, Rheinhessen und Pfalz

Vieles änderte sich 2004 mit der Zusammenlegung der bis dahin bestehenden Regionen Trier, Koblenz, Rheinhessen und Pfalz. Die Notwendigkeit einer engeren Abstimmung und Kooperation wurde unter dem Vorsitz von SR Dr. Gernot Nick gesehen, der im Mai 1990 zum Vorsitzenden gewählt wurde. Bislang vorherrschende Regionalinteressen und Proporzdenken mussten in den Hintergrund treten, was nicht konfliktfrei gelang. Ab 2007 wurde die Geschäftsstelle unter dem Vorsitz von Dr. Burkhard Zwerenz, der 2007 zum 1. Vorsitzenden gewählt wurde, in eigenen Büroräumen im Zentrum von Koblenz eingerichtet. Landesweite Listen des Verbandes wurden für die Wahlen zu den Körperschaften aufgestellt, die in der Folge trotz zahlenmäßiger Unterlegenheit gegenüber den übrigen Facharztgruppen sehr gute Ergebnisse verzeichneten und so stark wurden, dass ohne Mitwirkung der Hausarztliste keine Koalitionen im Lande möglich waren und sind.

In den zurückliegenden Jahren ist der Hausärzterverband in Rheinland-Pfalz zu einem der wichtigen Ansprechpartner für Politik und Krankenkassen herangereift. Als einziger Berufsverband in RLP wird der Landesverband regelmäßig in gesundheitspolitische Beratungen und Entscheidungen der Landespolitik eingebunden.

Erstmals in 2020 und bundesweit ein weibliches Spitzenduo

Aktuell befindet sich der Landesverband in einer Übergangsphase. Der Tatsache, dass immer mehr junge Medizinerinnen den Hausarztberuf wählen, wird Rechnung getragen. Die Führung geht mit Beginn des Jahres 2020

von Dr. Burkhard Zwerenz auf Dr. Barbara Römer über, die mit ihrer Stellvertreterin Frau Dr. Heidi Weber bundesweit das einzige weibliche Spitzen-duo darstellt.

Der Landesverband steht nicht nur politisch, sondern auch wirtschaftlich auf gesunden Füßen. Positiv ist auch zu vermerken, dass nach langen und schweren Jahren des Widerstands die Krankenkassen im Land heute die Umsetzung der HZV unterstützen.

Die nachfolgende Hausärztegeneration zu fördern ist für uns selbstverständlich und hat oberste Priorität!

Eine Besonderheit des Landesverbandes Rheinland Pfalz ist die unbedingte und vorbehaltlose Unterstützung der nachfolgenden Hausärztegeneration. Mitglieder des Forum Weiterbildung haben selbstverständlich Sitz und gleichberechtigte Stimme im Vorstand. Ihre Aktivitäten und Anliegen werden mit allen verfügbaren Möglichkeiten unterstützt. Angebote für Studierende gehören zum regelmäßigen Programm. Diese werden inzwischen vollständig durch das Forum und engagierte junge KollegenInnen organisiert und durchgeführt und vermutlich auch deswegen sehr gut angenommen.

Ebenfalls bemühen wir uns sehr darum, die zunehmende Zahl angestellter ÄrztInnen in unseren Praxen auch im Vorstand und der Verbandsarbeit zu repräsentieren und Ihre Anliegen zu den unseren zu machen. Neben dem Codex in der Weiterbildung, welchen wir uneingeschränkt unterstützen, bemühen wir uns darum, einen fairen Tarifvertrag zu etablieren, um dieser Gruppe unserer Mitglieder Planungssicherheit und den Praxisinhabern Rechtssicherheit zu geben.

B. Zwerenz



Die Saulheimer Hausärztin Dr. Barbara Römer ist neue 1. Vorsitzende ab 2020 und wurde einstimmig zur Nachfolgerin von Dr. Burkhard Zwerenz gewählt, der erst 2018 im Amt bestätigt wurde. Er begleitet jedoch seine Nachfolgerin auf dem Weg ins Amt.

2017

Frühjahrstagung des Deutschen
Hausärzteverbandes 2017
in Mainz.

